

Dieses Datenblatt enthält allgemeine Informationen für diese Pumpenbaureihe AS. Nähere Einzelheiten zu speziellen Anwendungen gibt Ihnen auf Anfrage Ihre Suntec-Niederlassung.

Die SUNTEC AS-Pumpe hat ein Bypass-Magnetventil, das - unabhängig von der Drehzahl - schnelles Öffnen und schnellen Abschnitt sichert.

ANWENDUNGSBEREICHE

- Leichtes, extraleichtes Heizöl, B10 (Heizöl mit 10% Bioanteil gemäß DIN V51603-6) und Kerosinbetrieb.
- Einstrang- oder Zweistrangsystem.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Das Getriebe saugt das Öl vom Tank durch den eingebauten Filter und fördert es unter Druck zum Ventil, welches den Öldruck für die Düsenleitung reguliert.

Öl, das die Düsenkapazität überschreitet, fließt bei Zweistranginstallation durch das Ventil über die Rücklauföffnung zum Tank zurück, bei Einstrang-installation zurück in die Ansaugkammer. Für die Umstellung auf Einstrangbetrieb muß der Bypass-Stopfen in der Rücklauföffnung entfernt und die Rücklauföffnung mit Dichtung und Metallstopfen verschlossen werden.

Das Magnetventil der AS-Pumpe ist stromlos geöffnet.

Solange das Magnetventil nicht unter Spannung steht, bleibt der Kanal zwischen Druck- und Rücklaufseite des Ventils geöffnet. Da kein Druck aufgebaut wird, bleibt das Ventil, unabhängig von der Drehzahl, geschlossen.

Wenn das Magnetventil unter Spannung gesetzt wird, wird der Umleitkanal abgesperrt. Der für das Öffnen erforderliche Druck wird schnell aufgebaut und öffnet das Ventil sofort.

Abschnitt:

Beim Abschalten des Brenners wird im gleichen Augenblick der Bypass geöffnet. Das gesamte Öl fließt in den Rücklauf. Das Düsenventil schließt sofort. Ein schneller Abschnitt der Düsenleitung ist gewährleistet.

Öffnen und Schließen des Ventils sind unabhängig von der Motordrehzahl. Das Anfahrtdrehmoment ist bis zum Erreichen der maximalen Motordrehzahl niedrig.

Entlüftung:

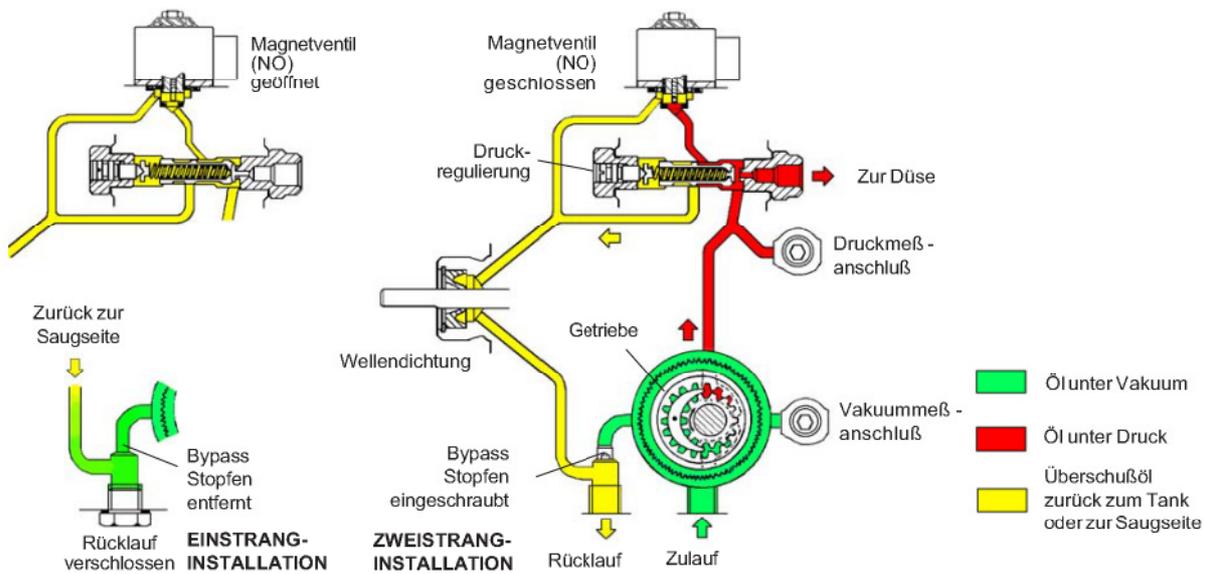
Im Zweistrangsystem erfolgt die Entlüftung automatisch. Die Entlüftung kann jedoch durch Öffnen eines Druckanschlusses beschleunigt werden.

Im Einstrangsystem erfolgt die Entlüftung durch Öffnen eines Druckanschlusses.

KENNZEICHNUNG DER PUMPEN

(Es sind nicht alle Kombinationen verfügbar ; nähere Auskunft gibt Ihnen Ihre Suntec-Niederlassung)

| | | | | | | | | | | | |
|---|---|----|---|---|---|---|----|---|---|----|----|
| AS | V | 47 | C | K | 1 | 5 | xx | 6 | P | 05 | 00 |
| Revision | | | | | | | | | | | |
| Installation | | | | | | | | | | | |
| P : Bypass-Stopfen in der Rücklauföffnung eingeschraubt für Zweistranginstallation. | | | | | | | | | | | |
| M : Bypass-Stopfen entfernt, Rücklauf verschlossen für Einstranginstallation. | | | | | | | | | | | |
| Spulenausführung | | | | | | | | | | | |
| 06 : 110 - 120 V ; 50/60 Hz | | | | | | | | | | | |
| 02 : 24 V ; 50/60 Hz | | | | | | | | | | | |
| 05/07 : 220 - 240 V ; 50/60 Hz | | | | | | | | | | | |
| Kabellänge | | | | | | | | | | | |
| 00 : ohne Kabel | | | | | | | | | | | |
| 35 : 35 cm Kabel - 45 : 45 cm Kabel | | | | | | | | | | | |
| 60 : 60 cm Kabel - 10 : 1 m Kabel | | | | | | | | | | | |



TECHNISCHE DATEN

Allgemein

| | | |
|---|---|--|
| Befestigung | Flansch oder Nabe nach EN 225. | |
| Anschlüsse | Zylindrisch entsprechend ISO 228/1. | |
| Zu- und Rücklauf | G 1/4 (mit Direktverschraubung für Revision 6) | |
| Düsenausgang | G 1/8 | |
| Druckmeßanschlüsse | G 1/8 | |
| Vakuumeßanschluß | G 1/8 | |
| Ventilfunktion | Druckregulierung und Schnellschluß* | |
| * Die Abschnittsfunktion wird nur für den Modelldruckbereich gewährleistet. | | |
| Sieb | Offene Siebfläche : 6 cm ² - Maschenweite : 150 µm. | |
| Welle | Ø 8 mm nach EN 225. | |
| Bypass-Stopfen | Für Zweistranginstallation in der Rücklauföffnung eingesetzt. Für Einstranginstallation mit einem 4 mm Inbus-Schlüssel zu entfernen. | |
| Gewicht | 1,1- 1,5 kg (je nach dem Modell). | |

Hydraulische Daten

| Getriebegröße | Druckbereich* | Druckeinstellung bei Lieferung |
|---------------|----------------------------|--------------------------------|
| 47 | 7 - 14 or 7-25 bar @ 5 cSt | 9 oder 10 bar |
| 57 | 7 - 14 bar @ 5 cSt | 9 bar |
| 67 | 10 - 15 bar @ 5 cSt | 10 bar |
| 47K/57K | 7 - 14 bar @ 1,8 cSt | 9 bar |
| 67K | 10 - 15 bar @ 1,8 cSt | 10 bar |

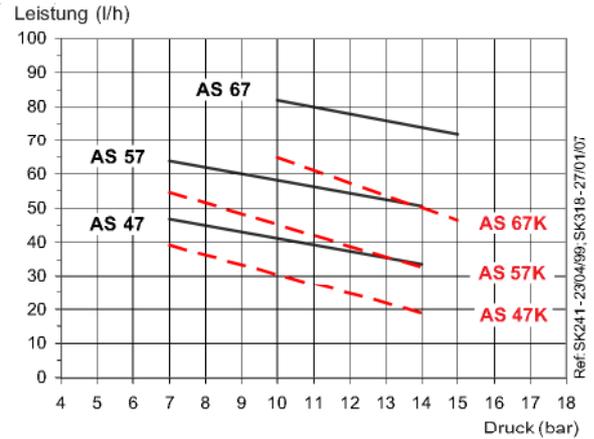
* andere Druckbereiche auf Anfrage, hängt vom jeweiligen Pumpenmodell ab.

| | | |
|-------------------------|--|--|
| Viskositätsbereich | 2 - 12 mm ² /s (cSt) für AS 47/57/67 1,25 - 12 mm ² /s (cSt) für AS 47K/57K/67K | |
| Öltemperatur | 0 - 60°C in der Pumpe. | |
| Vorlaufdruck | 2 bar max. | |
| Rücklaufdruck | 2 bar max. | |
| Saughöhe | 0,45 bar max. um Luftausscheidung zu vermeiden. | |
| Drehzahl | 3600 Upm max für AS 47/47K/57/57K 2850 Upm max für AS 67/67K | |
| Drehmoment (bei 45 Upm) | 0,10 N.m für AS 47/47K/57/57K 0,12 N.m für AS 67/67K | |

Magnetventil Daten

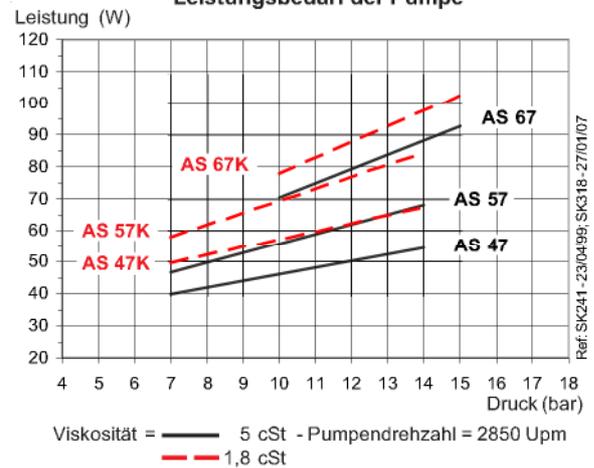
| | |
|--|---|
| Spannung | 220-240 oder 110-120 oder 24 V; 50/60 Hz. |
| Leistungsaufnahme | 9 W max. |
| Spulenkodierung* | Umgebungstemperatur |
| 06/02/05 | 0 - 60 °C |
| 07 | 0 - 80 °C |
| * Siehe "Kennzeichnung der pumpen - Spulenausführung". | |
| Max. Druck | 25 bar |
| Prüfnummern | TÜV Nr. auf Pumpendeckel geprägt. |
| Schutzart | IP 54 - entsprechend EN 60529 - bei Einsatz von Suntec-Steckerkabeln. |

Pumpenleistung



In den dargestellten Kurven ist bereits eine Abnutzung des Getriebes berücksichtigt. Achten Sie deshalb darauf, daß Sie bei der Wahl der Getriebekapazität, die Pumpe nicht überdimensionieren.

Leistungsbedarf der Pumpe



PUMPENABMESSUNGEN

Beispiele zeigen Drehrichtung "C"

